

Veröffentlichung im Berliner Karriereportal am 15.01.2025

Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie - I B -

Sportschule im Olympiapark - Poelchau-Schule

Schulnummer: 04A08, Prinz-Friedrich-Karl-Weg 1, 14053 Berlin (Charlottenburg-Wilmersdorf)

Bezeichnung: **stellvertretende Direktorin / stellvertretender Direktor einer Integrierten Sekundarschule bzw. Studiendirektorin / Studiendirektor (m/w/d)**

- BesGr. A 15 bzw. A 15 + Az (Fn. 3) LBesOA -

Besetzbar: sofort

Kennzahl: 1024/19 2024

Arbeitsgebiet: ständige/-r Vertreter/-in des/-r Schulleiters/-in

Zu den Arbeitsgebieten vergleiche VV Zuordnung vom 11. Februar 2020 (Amtsblatt Nr. 16/20 vom 09.04.2020).

Die Besonderheiten der Schule, das Profil sowie das Schulprogramm entnehmen Sie bitte dem Schulporträt der Schule im Schulverzeichnis unter www.bildung.berlin.de/schulverzeichnis.

Anforderungen:

Formale Anforderungen:

Erfüllung der laufbahnrechtlichen Voraussetzungen (§ 14 BLVO) bzw. Nachweis der Befähigung für die Laufbahn des Lehrers (§ 8 BLVO), der Lehrkraft mit dem Lehramt an Grundschulen (§ 8a BLVO), des Lehrers mit fachwissenschaftlicher Ausbildung in zwei Fächern (§ 9 BLVO) oder des Lehrers an Sonderschulen/für Sonderpädagogik (§ 10 BLVO) oder des Studienrats (§ 11 BLVO). Erforderlich sind

- Kompetenzen zur Weiterentwicklung von Konzepten und Personal hinsichtlich der besonderen Bedürfnisse leistungssportlich trainierender Kinder und Jugendlicher
- Erfahrung in der Etablierung von individuellen Laufbahnplanungen im Kontext schulgesetzlicher Rahmenbedingungen (Schulzeitstreckung, Sonderplanungen; leistungssportlich bedingte Flexibilisierung der Erbringung von Prüfungsleistungen auf zeitlicher und räumlicher Ebene etc.)
- Vertiefte Kenntnisse hinsichtlich Kinder- und Jugendschutzes im schulischen und sportlichen Umfeld
- Kenntnisse über und enge Vernetzung/Kooperation mit den Sportorganisationen, LSB, OSP, Sportfachverbänden, Trainingspersonal sowie Mitarbeit in verschiedenen Teams zur Abstimmung leistungssportlicher und schulischer Entwicklungsprozesse, Erfahrungen im Bereich Öffentlichkeitsarbeit und Repräsentation auf nationaler und internationaler Ebene, Bereitschaft zum Netzwerken auf nationaler und internationaler Ebene
- Erfahrung in der Organisation eines ordnungsgemäßen Internatbetriebes für Kinder und Jugendliche

Anforderungsprofil:

Das Anforderungsprofil für stellvertretende Schulleiterinnen und stellvertretende Schulleiter ergibt sich aus Anlage 4a der AV Lehrerbeurteilung in Verbindung mit Anlage 4g. Die beobachtbaren Verhaltensweisen sind den Anlagen 2a und 2g zur AV Lehrerbeurteilung zu entnehmen.

Im Internet finden Sie unter www.berlin.de/sen/bildung/rechtsvorschriften/index.html unter der Überschrift ‚Dienstrecht‘ die AV Lehrerbeurteilung.

Das o.g. Amt wird gem. § 97 LBG zunächst im Beamtenverhältnis auf Probe vergeben. Für tarifbeschäftigte Lehrkräfte erfolgt eine analoge Anwendung der Probezeitregelung.

Teilzeitbeschäftigung ist in begrenztem Umfang durch Reduzierung der jeweiligen Unterrichtsverpflichtung grundsätzlich möglich.

Es können sich auch geeignete Tarifbeschäftigte bewerben. Die tarifliche Entgeltzahlung kann bei Erfüllung der laufbahnrechtlichen Voraussetzungen entsprechend der jeweiligen Stellenbewertung erfolgen. Die Vergleichsgruppen ergeben sich wie folgt: BesGr. A 12 - Entgeltgruppe 11, BesGr. A 13 - Entgeltgruppe 13, BesGr. A 14 - Entgeltgruppe 14, BesGr. A 15 - Entgeltgruppe 15, BesGr. A 16 - außertarifliches Entgelt nach den AT-Bezahlungsrichtlinien. Sofern die Stelle mit einer Amtszulage ausgewiesen ist, erfolgt die Zahlung einer Entgeltgruppenzulage in gleicher Höhe.

Da Frauen in Leitungspositionen noch immer erheblich unterrepräsentiert sind, ist deren Bewerbung ausdrücklich erwünscht. Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund sind ausdrücklich erwünscht. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt.

Bewerbungen sind **innerhalb von drei Wochen nach Veröffentlichung** unter Angabe der Kennzahl an die Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie, I B 2.08, Bernhard-Weiß-Straße 6, 10178 Berlin zu richten.

Bewerberinnen und Bewerber, die bereits im öffentlichen Dienst tätig sind, werden gebeten, ihr Einverständnis zur Personalakteneinsicht durch die Schulaufsicht zu erklären und - bei einer Beschäftigung außerhalb des Berliner Schuldienstes - die Postanschrift und das aktuelle Stellenzeichen der zuständigen Personalstelle mitzuteilen.

Zur Vermeidung von Portokosten bei der Rücksendung bitten wir auf die Übersendung von Originalunterlagen und Sichthüllen zu verzichten.